

Badische Landesbibliothek Karlsruhe

Digitale Sammlung der Badischen Landesbibliothek Karlsruhe

Karlsruher Zeitung. 1784-1933 1907

5 (6.1.1907)

Beilage zu Nr. 5 der Karlsruher Zeitung.

Sonntag, 6. Januar 1907.

Großherzogtum Baden.

Ernennungen, Versetzungen, Zurufbesetzungen u. der ordentlichen Beamten der Gehaltsklassen H bis K

sowie

Ernennungen, Versetzungen u. von nichtetatmäßigen Beamten.

Aus dem Bereiche des Großh. Ministeriums des Großh.
Saufes und der auswärtigen Angelegenheiten.

— Staatsbahnverwaltung. —

Befördert:

als Bureaugehilfe:
Wüstmannwörter Hermann Gabel in Langendorf.

Berufen:

die Eisenbahnassistenten:
Georg Haag in Waldshut nach Erzingen
Gustav Gall in Offenburg nach Nehl
Wilhelm Wörlein in Königshofen nach Bad. Rheinfelden
Karl Fahrbach in Rosenberg nach Königshofen
Emil Schmider in Hüfingen nach Singheim
Karl Kübler in Mannheim nach Ringolsheim
Jakob Stöck in Rahr nach Kork;

die Eisenbahngelieferten:
Adolf Malzacher in Wehr nach Mosbach
Hugo Wader in Rappenaun nach Heidelberg
Karl Moriz in Ringolsheim nach Mannheim
Valentin Busch in Kirchheim b. W. nach Durmersheim
Karl Laub in Durmersheim nach Karlsruhe
Adolf Fuchs in Singheim nach Hüfingen.

Zurufbesetzt:

Lokomotivführer Georg Keidel in Heidelberg, unter Aner-
kennung seiner langjährigen treuen Dienste
Oberkassierer Karl Klein in Mannheim.

Gestorben:

Wagenwärter Karl Gruber in Radolfzell.

Aus dem Bereiche des Großh. Ministeriums der Justiz,
des Kultus und Unterrichts.

Beamteneigenschaft verliehen:

dem Hilfsaufseher Karl Rotheisen beim Landesgefängnis
Freiburg unter Ernennung zum nichtetatmäßigen Aufseher.

Zugewiesen:

Aktuar Ernst Haas beim Amtsgericht Offenburg der Staats-
anwaltschaft Heidelberg.

Beurlaubt:

Aktuar Christian Kohlschreiber behufs Uebertritt in den
Gemeindebetrieb.

Aus dem Bereiche des Großh. Ministeriums des Innern.

Zugewiesen:

Revisionsgehilfe Otto Denninger in Schopfheim dem Be-
zirksamt Emmendingen.

Befördert:

Hilfsdiener Albert Enderle beim Großh. Landesgewerbe-
amt.

Berufen:

die Schuhmänner
Johann Müller
Otto Müller in Karlsruhe zum Bezirksamt Freiburg
Diam Müller
Raul Fischer
Peter Müller in Karlsruhe zum Bezirksamt Mannheim
Germann Müller in Karlsruhe zum Bezirksamt Heidelberg
Friedrich Beck in Karlsruhe zum Bezirksamt Konstanz
Peter Obermaier in Mannheim zum Bezirksamt Rastatt
Joseph Rothinger in Mannheim zum Bezirksamt Frei-
burg
Heinrich Schmidt II. in Mannheim zum Bezirksamt Heidel-
berg.

— Großh. Verwaltungshof. —

Die Beamteneigenschaft verliehen:

den Wärtern:
Philipp Köbele an der Heil- und Pflegeanstalt Menau
Christian Bühner
Ignaz Sauer
Rudolf Rehm
Albert Lammer
Alfred Dammert
Wilhelm Brunner
Gustav Dr. Lamprecht
Wilhelm Wederer
Ludwig Nadler
Karl Dambacher
Ab. Kanzler
Wassil Burthard
Anton Hellmuth
Gg. Joh. Ziebold
Philipp Estein
Joseph Schwärber an der Heil- und Pflegeanstalt bei Em-
mendingen;

den Wärterinnen:
Anna Sunkele an der Heil- und Pflegeanstalt in Pforz-
heim
Rosine Ziebold
Anna Herrmann
Marie Joss
Josephine Strobel an der Heil- und Pflegeanstalt bei Em-
mendingen.

— Oberdirektion des Wasser- und Straßenbaues. —

Die Beamteneigenschaft verliehen:

dem Bureaugehilfen
Gustav Brecht bei dem Bezirksgeometer in Bruchsal;
den Landstraßenwärtern
Julius Birmele in Hringen
Philipp Heiden in Hardheim
Anton Kornmaier in Heberlingen
Martin Tröndle in Dogern.

Berufen:

der Kulturmeister
Paul Stolzer in Laubersbichsheim zur Kulturinspektion
Offenburg;
der Kulturaufseher
Otto Stolzer in Heidelberg zur Kulturinspektion Lauber-
bichsheim.

Entlassen:

der Kulturmeister
Peter Löffler in Offenburg (auf Ansuchen);
der Geometer
Friedrich Beck in Dreisach (auf Ansuchen);
die Landstraßenwärters
Michael Bauer in Weinheim (wegen Kränklichkeit)
Romanus Göbes in Schönbühl (wegen Kränklichkeit)
Wilhelm Greiner in Gondelsheim (auf Ansuchen)
Joseph Hildebrand in Gaisbach (wegen Kränklichkeit).

Aus dem Bereiche des Großh. Ministeriums der Finanzen.

— Steuerverwaltung. —

Ernannt:

Finanzassistent Heinrich Landes, II. Gehilfe bei Großh.
Finanzamt Billingen, zum I. Gehilfen daselbst.

Berufen:

Finanzassistent Georg Maier, III. Gehilfe beim Finanzamt
St. Blasien, als II. Gehilfe zum Finanzamt Mannheim.

Uebertragen:

dem Finanzassistenten Friedrich Schäfer in Neckarbischofs-
heim die Stelle eines II. Gehilfen bei dem Großh. Steuer-
kommissar für den Bezirk Neckarbischofsheim.

— Zollverwaltung. —

Ernannt:

Finanzassistent Peter Stahl in Mannheim zum Hauptamts-
gehilfen.

Zurufbesetzt:

Kassenaufseher Johann Georg Schwanz in Mannheim.

Entlassen:

Grenzaufseher David Hummel in Weisweil.

Personalnachrichten aus dem Bereiche des Schulwesens.

1. Befördert bzw. ernannt:

Wojch, Alma, Unterlehrerin in Offenburg, wird Haupt-
lehrerin in Pforzheim
Ganz, Anna, Unterlehrerin in Pforzheim, wird Haupt-
lehrerin daselbst
Sepp, Romy, Unterlehrerin in Pforzheim, wird Haupt-
lehrerin daselbst
Lauke, Luise, Unterlehrerin in Pforzheim, wird Haupt-
lehrerin daselbst
Neser, Sophie, Unterlehrerin in Konstanz, wird Haupt-
lehrerin in Pforzheim
Schwenn, Emilie, Unterlehrerin in Offenburg, wird Haupt-
lehrerin in Pforzheim
Walter, Emma, Unterlehrerin in Pforzheim, wird Haupt-
lehrerin daselbst
Wiser, Karl, Unterlehrer in Billingen, wird Hauptlehrer in
Weiber, Amts Bruchsal
Hornung, Otto, Schulverwalter in Offenburg, wird Haupt-
lehrer in Baden (nicht in Weiber, Amts Bruchsal)
Schöttle, Anton, Schulverwalter in Neute, Amts Stodach,
wird Hauptlehrer daselbst.

2. Berufen:

Burgath, Adelsheid, Schulkandidatin, als Unterlehrerin nach
Neunkirchen, Amts Eberbach
Hellmuth, Theodor, als Hilfslehrer nach Konstanz
Hundertpfund, Adolf, Unterlehrer in Durlach, als
Schulverwalter nach Altmühl, Amts Eberbach
Knopf, Emil, Hilfslehrer in Baiertal, als Unterlehrer nach
Friedrichsfeld, Amts Schwetzingen
Kraus, Emma, Unterlehrerin, von Pforzheim nach Offen-
burg
Loos, Augustin, Hilfslehrer, von Wirmersheim nach Döptin-
gen, Amts Stodach
Maurus, Otto, Unterlehrer in Baden, als Schulverwalter
nach Wiendorf, Amts Waldshut
von Reischach, Agnes, Unterlehrerin, von Rastatt nach
Konstanz
Sandrock, Auguste, Unterlehrerin, von Pforzheim nach
Offenburg
Schäfer, Karl, als Hilfslehrer nach Erlenbach, Amts Dog-
berg
Sehfried, Karl, Schulverwalter in Weiber, Amts Bruchsal,
wird Unterlehrer daselbst (nicht nach Wiendorf, Amts
Waldshut).

Gottesdienste.

Evangelische Stadtgemeinde.

6. Januar. — Missionssonntag.

Kollekte: Beim Ausgange aus sämtlichen Gottesdiensten
wird eine Kollekte erhoben für die evangelische Mission in den
deutschen Kolonien.
Stadtkirche. 10 Uhr Militärgottesdienst: Herr Militär-
oberpfarrer Schloemann. — 10 Uhr: Herr Stadtpfarrer Rapp.
— 11 Uhr Christenlehre: Herr Stadtpfarrer Weidemeier.
Kleine Kirche. 10 Uhr: Herr Stadtpfarrer Rapp.
— 11 Uhr Christenlehre: Herr Stadtpfarrer Rapp.
— 12 Uhr: Herr Stadtpfarrer Rapp.
Schloßkirche. 10 Uhr: Herr Hofprediger Fischer.
Johanneskirche. 10 Uhr: Herr Stadtpfarrer Hesselbacher.
— 11 Uhr Christenlehre: Herr Stadtpfarrer Hesselbacher.
— 6 Uhr: Herr Missionar Nagel.
Christuskirche. 10 Uhr: Herr Stadtpfarrer Duhn. Ordination
deselben durch Herrn Delan Ebert. — 11 Uhr Kinder-
gottesdienst: Herr Stadtpfarrer Köhde. — 6 Uhr: Herr Ober-
kirchenratssekretär Weber.
Gemeindehaus der Weststadt, Büchlerstraße 20. 10 Uhr:
Herr Stadtpfarrer Jaeger. — 11 Uhr Christenlehre: Herr
Stadtpfarrer Jaeger.
Karl-Wilhelm-Schule. 10 Uhr: Herr Stadtpfarrer Weide-
meier. — 11 Uhr Kindergottesdienst für Knaben: Herr
Stadtpfarrer Demuth.
Gartenstraße 22. 10 Uhr: Herr Stadtpfarrer Demuth. —
11 Uhr Christenlehre: Herr Stadtpfarrer Rapp.
Ludwig-Wilhelm-Krankenhaus. 5 Uhr: Herr Hofprediger
Fischer.
Evangelische Kapelle des Kadettenhauses. 11 Uhr Gottes-
dienst: Herr Kadettenhauspfarrer Lic. Dr. Brückner.
Dionysiuskirche. Vormittags 10 Uhr: Herr Pfarrer
Rapp. — Abends 8 Uhr Missionsstunde: Herr Missionar
Knobloch.
Am Dienstag, Donnerstag und Samstag werden jeweils
abends um 8 Uhr Bibelfunden im Anschluß an die vorge-
schriebenen Gebetsgegenstände dieser Woche stattfinden.
Karl-Friedrich-Gebäudenkirche (Stadtteil Mühlburg).
Vormittags 10 Uhr: Herr Oberkirchenratssekretär Weber.

Wochengottesdienste.

Mittwoch den 9. Januar.

Abends 8 Uhr Gottesdienst im Konfirmandensaal, Stefa-
nienstraße 22: Herr Hofprediger Fischer.

Donnerstag den 10. Januar.

5 Uhr abends Kleine Kirche: Herr Stadtpfarrer Demuth.
Karl-Friedrich-Gebäudenkirche (Stadtteil Mühlburg).
Abends 8 Uhr: Herr Delan Ebert.

Katholische Stadtgemeinde.

6. Januar. — Fest der hl. Drei Könige.

Hauptkirche St. Stephan. 6 Uhr Frühmesse. — 7 Uhr hl.
Messe. — 8 Uhr hl. Messe. — 9 Uhr Militärgottesdienst
mit Predigt: Herr Divisionspfarrer Sander. — 10 Uhr Fest-
predigt, feierlich leviertes Hochamt mit Segen. — 11 Uhr
Kindergottesdienst mit Predigt. — 12 Uhr Christenlehre für
die Junglinge. — 3 Uhr Corporis Christi-Bruderschaft. —
6 Uhr Andacht für die Männergesellschaft. (Kollekte für die
Negermissionen.)

Bernharduskirche. 7 Uhr Frühmesse. — 8 Uhr Singmesse
mit Predigt. — 10 Uhr Predigt und Hochamt mit Segen.
— 11 Uhr Kindergottesdienst mit Predigt. — 2 Uhr Christen-
lehre für die Mädchen. — 3 Uhr Corporis Christi-Brus-
derchaft. — 8 Uhr Mütterverein. (Kollekte für die Afrika-
missionen.)

Vierfrauenkirche. 7 Uhr Frühmesse. — 9 Uhr Kindergot-
tesdienst mit Predigt. — 10 Uhr Predigt und Hochamt mit
Segen. — 11 Uhr hl. Messe. — 12 Uhr Corporis Christi-
Bruderschaft. (Kollekte für die afrikanischen Missionen.)

St. Bonifatiuskirche (Goethestraße). 6 Uhr Beichtgelegen-
heit und Austeilung der hl. Kommunion. — 7 Uhr Früh-
messe. — 9 Uhr Kindergottesdienst mit Predigt. — 10 Uhr
Predigt, Hochamt und Segen. — 12 Uhr Corporis
Christi-Bruderschaft. — 3 Uhr Andacht des christlichen Müt-
tervereins. (Kollekte für die afrikanischen Missionen.)

Ludwig-Wilhelm-Krankenhaus. 11 Uhr hl. Messe mit
Somilie.

St. Vincentiuskapelle. 7 Uhr Austeilung der hl. Kom-
munion. — 7 Uhr hl. Messe. — 8 Uhr Predigt und Amt mit
Segen.

St. Franziskushaus (Grenzstraße 7.) 8 Uhr Amt.
Katholische Kapelle des Kadettenhauses. 10 Uhr Gottesdienst:
Herr Divisionspfarrer Sander.

St. Peter- und Paulskirche. 6 Uhr Beichtgelegenheit. —
7 Uhr und 8 Uhr Austeilung der hl. Kommunion. — 12 Uhr
Deutsche Singmesse. — 10 Uhr Hauptgottesdienst mit Pre-
digt und Segen. — 2 Uhr Corporis Christi-Bruderschaft.
(Kollekte für die afrikanischen Missionen.)

Kuppel (Festhalle). 9 Uhr hl. Messe mit Predigt.

(Alt-) Katholische Stadtgemeinde.

Auferstehungskirche. 10 Uhr: Herr Stadtpfarrer Bodenstein.

Church of England Service Old Catholic
Church.
Sunday Jan. 6th (Epiphany). Morn. Prayer Sermon
and H. Comm. at 11.15 (not 11.30). Rev. W. Flex, Licensed
Dio. Manchester.

Standesbuchauszüge.

Geburten.

25. Dezember. Anna, V.: Heinrich Weid, Schuhmacher.
Gans, V.: Georg Reben, Blechner.
Karl Valentin, V.: Ernst Wilmann, Tagelöhner.
27. Dezember. Hilda Regina, V.: August Koch, Musiker.
Emil Eugen, V.: Friedrich Ernst, Magaziniere.
Wilma Veth, V.: Max David, Viehhändler.
28. Dezember. Anna Luise, V.: Franz Westermann, Schlosser.
Elsa Theresie, V.: Theodor Sambas, Heizer.
Georg, V.: Georg Nies, Maschinenmeister.
Friedrich Ferdinand, V.: Friedrich Thalemer, Lokomotivheizer.
Sofie Elisabeth, V.: Friedrich Gemp, Diener.
Emilie Barbara, V.: Wilhelm Koch, Viehhändler.
Johanna Maria, V.: Johannes Holz, Viehhändler.
29. Dezember. Verta Luise, V.: Heinrich Claus, Metall-
schleifer.
Emilie India, V.: Ludwig Franz, Eisenbahnschaffner.
Anna Maria, V.: Wilhelm Abendhön, Obsthändler.
Maria Theolinda, V.: Gottlieb Eringer, Schuhmachermeister.
Oskar Karl Eugen, V.: Eugen Wahl, Stadtmissionar.
Friedrich Karl Christian, V.: Christian Hammerer, Briefträger.
Mathilde, V.: David Berg, Kaufmann.
30. Dezember. Rosa, V.: Jaf. Knobloch, Justallateur.
Herta Frieda, V.: Bernhard Abendhön, Handelsmann.
Hedwig Marie, V.: Friedrich Stoll, Sattler.
31. Dezember. Gertrud Anna Alwine, V.: Friedrich Rüttgers,
Versicherungsinpektor.
Otto, V.: Karl Gebert, Zimmermann.
Gertrud, V.: Dr. Gerjon Samauer, Professor.

Otto, V.: Val. Jarrentopf, Kutcher.
Georg, V.: Joh. Stoll, Küfer.
Erich, V.: Heinrich Baumann, Kaufmann.
Emil Ludwig, V.: Ludwig Benz, Schuhmacher.
Johann Ostler, V.: Franz Eisele, Wirt.
Kurt Oskar Friedrich, V.: Otto Droste, Stabsveterinär.
Jenny, V.: August Pieper, Zuschneider.
1. Januar. Anna Rosalia, V.: Val. Egenberger, Schlosser.
Hellmut Friedrich Hans, V.: Friedrich Jäger, Krankenhauseverwalter.
Luise Anna Maria, V.: Theodor Trautmann, Architekt.
Egon Adalbert Paul Auer, V.: Kurt Bergmann, Fabriktechniker.
Friedrich Wilhelm, V.: Ludwig Steff, Schuhmann.
Anna Maria, V.: Michael Ractin, Maurer.
Otto, V.: Franz Wörner, Fabrikarbeiter.
Anna Julie, V.: Franz Pfeifer, Milchhändler.
2. Januar. Karl, V.: Karl Wörke, Küfer und Bierbrauer.
Otto Ludwig, V.: Otto Kern, Schlosser.
Karl, V.: Karl Nembisch, Sergeant.
Willi Paul, V.: Johannes Geisingmann, Stadtagelöhner.
Elsa Frieda, V.: Maximilian Steule, Koch.
Paula Maria, V.: Michael Dambberger, Postschaffner.
3. Januar. Joseph Ottmar, V.: Ottmar Brauch, Bahnarbeiter.
Haut, V.: Bernhard Schiffeldrin, Reisender.
Gertrud Wilhelmine Genovefa, V.: Karl Bandle, Betriebsleiter.
Cheanfangebote.
29. Dezember. Dr. med. L. Fink von Neulingen, prakt. Arzt in Geienhofen, mit D. Honell von Dürrenheim.
D. Grote von Hamburg, Ingenieur daselbst, mit K. Eder von Ruppertsberg.
M. Schäfer von Kirchheim, Tagelöhner hier, mit A. geb. Gartner geb. Huber von Gammstadt.
D. Hoff von Friesenheim, Viechtäger hier, mit W. Waier von Gernsbach.
E. Gohmann von Freiburg, Schlosser hier, mit K. Horst von Zuffenhausen.
J. Mettra von Gernsbach, Fabrikarbeiter hier, mit M. Mayer Witwe von Oberwiltstadt.
F. Weingartner von Stollhofen, Ausläufer hier, mit J. Zimmermann von Rastatt.
W. Haas von Sietten, Metzger hier, mit M. Staudt von Mötzingen.
4. Januar. A. Ded. Kleidermacher hier, mit H. Pfeifer von hier.
A. Dohler von Forstheim, Buchbinder hier, mit F. Weninger von hier.
A. Welsch von Großrinderfeld, See-Steuermann hier, mit E. Weber von hier.
G. Mittel von Bellingen, Schmied hier, mit L. Erhardt von Engewingen.

Bürgerliche Rechtsstreite.

Öffentliche Zustellung einer Ladung.
§. 314.2.1. Nr. 24461. Freiburg. In Sachen der Brauereigesellschaft vormals Karber, A.-G. in Emmendingen, Klägerin, Prozeßbevollmächtigter: Rechtsanwalt Eugen Meier in Freiburg, gegen Adam Klein, Inhaber der Firma Klein & Co., früher in Freiburg, zurzeit an unbekanntem Orten, Beklagten, wegen Forderung, ladet die Klägerin, nachdem die Sache im Termin vom 10. Juli 1906 beruhen geblieben ist, den Beklagten zur mündlichen Verhandlung des Rechtsstreits vor die Kammer für Handelsfachen des Großh. Landgerichts zu Freiburg i. Br. auf **Dienstag den 26. Februar 1907, vormittags 9 Uhr.** Zum Zwecke der öffentlichen Zustellung wird dieser Auszug der Klage bekannt gemacht. Freiburg, 24. Dezember 1906. Gerichtsschreiber Gr. Landgerichts: Steinmann.

Öffentliche Zustellung.
§. 327.2.1. Nr. 9374. Karlsruhe. Der Hofschuhmacher Josef Weher in Karlsruhe, Herrenstraße 2 — Prozeßbevollmächtigter: Rechtsagent Paul Ehm in Karlsruhe; klagt gegen den Eugen Schüller, früher zu Karlsruhe, jetzt ohne bekannten Wohnort, unter der Behauptung, daß der Beklagte von dem Kläger Waren zu vereinbarten Preisen in Höhe von 88 M. 40 Pf. bezogen habe, mit dem Antrage, auf Verurteilung des Beklagten durch vorläufig vollstreckbares Urteil zur Zahlung von 88 M. 40 Pf. nebst 4 Proz. Zinsen hieraus vom Klageaufstellungstag an, an den Kläger oder den zum Geldempfang berechtigten Prozeßbevollmächtigten und zur Kostentragung, einschließlich derjenigen der außergerichtlichen Aufforderungen mit 1 M.
Der Kläger ladet den Beklagten zur mündlichen Verhandlung des Rechtsstreits vor das Großh. Amtsgericht zu Karlsruhe, Mademiststraße 2 A. 3. Stod. Zimmer Nr. 17, auf **Freitag den 22. Februar 1907, vormittags 9 Uhr.** Zum Zwecke der öffentlichen Zustellung wird dieser Auszug der Klage bekannt gemacht. Karlsruhe, den 4. Januar 1907. Bruch, Gerichtsschreiber Gr. Amtsgerichts.

Öffentliche Zustellung.
§. 331.2.1. Nr. 30. Willingen. Pferdehändler Moritz Bloch von Lörzrad — vertreten durch die Rechtsanwältin Schmitt und Mayer dort — klagt gegen den Kaufmann Alfred Eberle von Willingen, zurzeit an unbekanntem Orten abwesend, aus dem Pferdebau vom 21. März 1906 mit dem Antrage, auf vorläufig vollstreckbare, kostenfällige Verurteilung zur Zahlung der Futterkosten für die Zeit vom 25. April 1906 bis 20. August 1906 mit 300 M. nebst 4 Proz. Zinsen vom Klageaufstellungstag an und ladet den Beklagten zur mündlichen Verhandlung des Rechtsstreits vor das Großh. Amtsgericht zu Willingen auf

Montag den 25. Februar 1907, vormittags 9 Uhr. Zum Zwecke der öffentlichen Zustellung wird dieser Auszug der Klage bekannt gemacht. Willingen, den 4. Januar 1907. Bruch, Gerichtsschreiber Gr. Amtsgerichts.

§. 330. Weinheim. Das in erhebliche Kind der ledigen Tagelöhnerin Katharina Weber in Leutershausen, namens Katharina Weber daselbst, vertreten durch den Vormund, Tagelöhner Anton Weber in Leutershausen, klagt gegen den Tagelöhner Sebastian Gerth, früher in Leutershausen, zurzeit unbekanntem Aufenthalts, auf Erfüllung der in §§ 1708 ff. B.G.B. begründeten Verpflichtungen, vergl. hierzu § 1717 B.G.B., mit dem Antrage, den Beklagten unter Verfallung in die Kosten zu verurteilen, der Klägerin von deren Gehalt, d. i. vom 9. Juni 1906, bis zum vollendeten 16. Lebensjahre den Unterhalt durch Entrichtung einer in Vierteljahresraten voranzubehaltenden Geldrente von monatlich 15 M. zu gewähren.
Die Klägerin ladet den Beklagten zur mündlichen Verhandlung des Rechtsstreits vor Großh. Amtsgericht Weinheim auf **Samstag den 2. März 1907, vormittags 10 Uhr.** Zum Zwecke der öffentlichen Zustellung wird dieser Auszug der Klage bekannt gemacht. Weinheim, 31. Dezember 1906. Gerichtsschreiber Gr. Amtsgerichts: Eisenhauer.

§. 294. Durlach. Durch Gerichtsbeschluß vom heutigen Tage wurde das Konkursverfahren über das Vermögen des Schlossers Jakob Schmidt von Langensteinbach eingeleitet, da eine den Kosten des Verfahrens entsprechende Konkursmasse nicht vorhanden ist.
Durlach, den 31. Dezember 1906. Gerichtsschreiber Gr. Amtsgerichts: Franck.

Konkursverfahren.
§. 328. Nr. 64. Karlsruhe. Im Konkursverfahren über das Vermögen des Kaufmanns Wilhelm Popper hier, Inhaber der Firma Wilhelm Popper, Old England, hier, ist Termin zur Prüfung der nachträglich angemeldeten Forderungen bestimmt auf **Samstag den 26. Januar 1907, vormittags 11 1/2 Uhr,** Mademiststraße 2 B. 3. Stod. Zimmer 51. Karlsruhe, den 2. Januar 1907. Bruch, Gerichtsschreiber Gr. Amtsgerichts.

Konkurs.
§. 329. Mannheim. Das Konkursverfahren über das Vermögen der Andreas Jakob Wiedemann Ehefrau, Rosalie geb. Scheid hier, wurde am 31. Dezember 1906 nach Abhaltung des Schlußtermins und Vornahme der Schlußverteilung aufgehoben.
Mannheim, den 3. Januar 1907. Gerichtsschreiber Gr. Amtsgerichts 2: Staff.

F. Ludwig Fabrikarbeiter hier, mit E. Ader von Völkersbach.
F. Kammersberger von Landau, Dienstmädchen hier, mit E. Fischer von Sasbachwalden.
Eheschließungen.
5. Januar. W. Rühm von Heidelberg, Mechaniker hier, mit E. Feibinger von hier.
St. Broß von Sasbach, Bierbrauer hier, mit M. Meller von Obförsbach.
E. Mithner, Wächner hier, mit Chr. Rang Witwe von Friesenheim.
A. Stiudrath von Baldangeloch, Händler hier, mit F. Hoffmann von Derisbach.
A. Bachs von Bruchsal, Gutsbesitzer in Quimba da Boa Bista, mit E. Kautzsch von Heidelberg.
Todesfälle.
28. Dezember. Anna, 7 M. 19 J., V.: Wilhelm Dentler, Tapezier.
29. Dezember. Karl Schug, Ehemann, Lackier, 31 J. Bertha, Ehefrau von Otto Veder, Kassenbedienter, 37 J. Johann Maier, ledig, Wächner, 20 J.
30. Dezember. Mina Veder, ledig, Privat, 41 J. August Wabel, ledig, Koch, 71 J.
31. Dezember. Elsa, 1 J. 7 M. 23 J., V.: Maximilian Gölzer, Fabrikarbeiter.
Friedrich, 3 M. 16 J., V.: Franz Göttinger, Schlosser.
Haja Widmann, ledig, Zeichenlehrerin, 30 J. Joseph, 2 J., V.: Joseph Stoder, Schmied.
Susanna Mähler, ledig, Diakonistin, 48 J.
1. Januar. Luise, Witwe von Wilhelm Carl, Privat, 70 J. Gustav Stüchling, Ehemann, Kassenbedienter a. D., 74 J. Bernhard Koblter, Ehemann, Landwirt, 63 J. Marie, 5 J., V.: Eduard Meß, Schlossermeister.
Bernhard Glasner, Ehemann, Schriftföher, 87 J.
2. Januar. Theresia, 8 M. 27 J., V.: Jos. Gaid, Schneider.
Luise, Ehefrau von Jakob Seidt, Stadtagelöhner, 64 J. Anna Magerauer, ledig, Privat, 57 J.
3. Januar. Luise, 3 M. 18 J., V.: Christian Bögele, Bierbrauer.
Katharine, Ehefrau von Stefan Schwab, Eisenbahnarbeiter, 52 J.
4. Januar. Pauline, Ehefrau von Petrus Lachenmaier, Tagelöhner, 41 J. Frieda, 8 M. 10 J., V.: Karl Stauffmann, Metzger.
Anna, Ehefrau von Adolf Höbrenbach, Geh. Ober-Regierungsrat, Großh. Landeskommissar, 46 J. Marie, Ehefrau von Karl Klein, Kaufmann, 29 J. Elisabeth, 4 M., V.: Jakob Nebholz, Forner.
Albrecht Frhr. v. Madenburg, Großh. Bad. Fortwächter a. D., 75 J.
5. Januar. Ludwig Priour, Ehemann, Großh. Kangleirat, 58 J.

Großherzogliches Hoftheater.

Im Hoftheater in Karlsruhe.
Sonntag, 6. Jan. 20. Vorst. auf Ab. Nachmittags 2 Uhr: „Frau Holle“, Weihnachtsmärchen in 6 Bildern von Görner, Musik von E. Spies. Ende gegen 5 Uhr.
Sonntag, 6. Jan. Abt. B. 29. Ab.-Vorst. abends 7 Uhr: „Der Wildschütz“ oder „Die Stimme der Natur“, fomiße Oper in 3 Akten nach Kopebue frei bearbeitet, Musik von Ab. Korking. Ende 10 Uhr.
Montag, 7. Jan. Abt. A. 28. Ab.-Vorst. „Hänsel und Gretel“, Märchenoper in 2 Akten (3 Bildern) von Adelheid Bette, Musik von Engelbert Humperdinck. Anfang 7 Uhr, Ende gegen 9 Uhr.
Dienstag, 8. Jan. Abt. C. 28. Ab.-Vorst. „Der Familienstag“, Lustspiel in 3 Akten von Gustav Kadelburg. Anfang 7 Uhr, Ende 9 Uhr.
Donnerstag, 10. Jan. Abt. B. 30. Ab.-Vorst. „Der Ring des Nibelungen“, Bühnenfestspiel von Richard Wagner. Vorabend: „Das Rheingold“, in einem Aufzuge. Anfang 7 Uhr, Ende nach halb 10 Uhr.
Freitag, 11. Jan. 21. Vorst. auf Ab. Einmaliges Gesamtgesellschaftspiel von Eugenie Després und ihrer Gesellschaft vom Théâtre de l'Opéra in Paris: „Therese Raquin“, drame en 4 actes d'Emile Zola. Anfang 7 Uhr.
Samstag, 12. Jan. Abt. B. 31. Ab.-Vorst. „Der Ring des Nibelungen“, 1. Tag: „Die Walküre“, in 3 Akten von Richard Wagner. Anfang halb 7 Uhr, Ende 11 Uhr.
Sonntag, 13. Jan. Abt. C. 29. Ab.-Vorst. „Der Verschwender“, Originalkomödie in 3 Akten von Ferd. Raimund, Musik von Konradin Kreuzer. Anfang halb 7 Uhr, Ende gegen 10 Uhr.
Montag, 14. Jan. Abt. B. 32. Ab.-Vorst. „Ein idealer Gatte“, von Oscar Wilde, ins Deutsche übertragen von J. L. Bavia und G. Frhr. v. Tschernberg. Anfang 7 Uhr, Ende halb 10 Uhr.
Eintrittspreise: Am 2. Jan., nachmittags, besonders ermäßig; am 2. abends, 11. und 18. Jan.: Ballon 1. Abt. 6 M., Sperrfisk 1. Abt. 4 M.; am 7., 8. und 14. Jan.: Ballon 1. Abt. 5 M., Sperrfisk 1. Abt. 4 M.; am 10. und 12. Jan.: Ballon 1. Abt. 8 M., Sperrfisk 1. Abt. 6 M.
Die Abonnementskarten für das 3. Quartal können vom 7. bis mit 26. Januar an der Vorverkaufsstelle eingelöst werden.
Im Theater in Baden.
Mittwoch, 9. Jan. 12. Ab.-Vorst. Neu einstudiert: „Seymsfunden“, Wiener Weihnachtskomödie in 3 Akten von Ludwig Angenruber. Anfang halb 7 Uhr, Ende nach 9 Uhr.
Verantwortlicher Redakteur: Julius Raß in Karlsruhe.
Druck und Verlag:
G. Braunsche Hofbuchdruckerei in Karlsruhe.

Bekanntmachung.

§. 318. Nr. 10 922. St. Blasien. Den Konkurs über das Vermögen des Sigers Lorenz Waber in St. Blasien bezr.
Termin zur Prüfung der nachträglich angemeldeten Forderungen ist bestimmt auf **Mittwoch den 23. Januar 1907, vormittags 11 1/2 Uhr.** St. Blasien, den 3. Januar 1907. Gerichtsschreiber Gr. Amtsgerichts: Lippolt.

Bekanntmachung.

§. 299. Triberg. In dem Konkursverfahren über das Vermögen der Steingutfabrik Hornberg A.-G. vormals Grüber Horn in Hornberg ist zur Prüfung der nachträglich angemeldeten Forderungen Termin bestimmt auf **Freitag den 25. Januar 1907, nachmittags 5 1/2 Uhr.** Triberg, den 29. Dezember 1906. Gerichtsschreiber Gr. Amtsgerichts: Rübke.

Bekanntmachung.

§. 346. Nr. 15. Karlsruhe. **Zwangsvollstreckung.** Im Wege der Zwangsvollstreckung soll das in Karlsruhe belegene, im Grundbuche von Karlsruhe zur Zeit der Eintragung des Versteigerungsvermerkes auf den Namen des Bauunternehmers Wilhelm Gimpel in Karlsruhe eingetragene, nachstehend beschriebene Grundstück am **Samstag den 16. Februar 1907, vormittags 9 Uhr,** durch das unterzeichnete Notariat — in dessen Diensträumen, Adlerstraße 25, 1. Stod. Seitenbau, Zimmer Nr. 9, in Karlsruhe — versteigert werden: Grundbuch Band 89, Sekt 7. Lsg. Nr. 789. 10 a 27 qm Hofseite und Gausgarten Oststraße 38. Auf der Hofseite steht ein zweistöckiges Wohnhaus mit zwei ansehnlichen Seitenbauten, einem einstöckigen Abort und zwei einstöckigen Lagerhäusern. Der Versteigerungsvermerk ist am 17. September 1906 in das Grundbuch eingetragen worden. Die Einsicht der Mitteilungen des Grundbuchamts, sowie der übrigen das Grundstück betreffenden Nachweisungen, insbesondere der Schatzungsurkunde, ist jedermann gestattet. Es ergeht die Aufforderung, Rechte, soweit sie zur Zeit der Eintragung des Versteigerungsvermerkes aus dem Grundbuche nicht ersichtlich waren, spätestens im Versteigerungstermine vor der Aufforderung zur Abgabe von Geboten anzumelden und, wenn der Gläubiger widerspricht, glaubhaft zu machen, widrigenfalls sie bei der Feststellung des ebenfalls des Gebots nicht berücksichtigt und bei der Verteilung des Versteigerungserlöses dem Anspruche des Gläubigers und den übrigen Rechten nachgesetzt werden. Zur Erörterung über das geringste Gebot werden die Beteiligten auf **Freitag den 1. Februar 1907, vormittags 9 Uhr,** in die Diensträume des Notariats, Adlerstraße 25, 2. Stod. Zimmer Nr. 6, geladen.

Freiwillige Gerichtsbarkeit.

§. 302. Nr. 2650. Forstheim. Durch Entscheidung Großh. Amtsgerichts Forstheim vom 26. Dezember 1906 wurde der am 2. Oktober 1883 zu Heidelberg geborene Kellner Ludwig Adelsheim wegen Verschwendung entmündigt.
Forstheim, 26. Dezember 1906. Gerichtsschreiber Gr. Amtsgerichts: Kistler.

Bekanntmachung.

§. 347. Karlsruhe. Durch Gerichtsbeschluß vom heutigen Tage wurde das Konkursverfahren über das Vermögen des Schlossers Jakob Schmidt von Langensteinbach eingeleitet, da eine den Kosten des Verfahrens entsprechende Konkursmasse nicht vorhanden ist.
Durlach, den 31. Dezember 1906. Gerichtsschreiber Gr. Amtsgerichts: Franck.

Stammholz-Versteigerung.

Die Gemeinde Ottersdorf bei Rastatt versteigert am Mittwoch den 9. Januar 1907, vormittags 10 Uhr anfangend, in ihrem Gemeindewald nachverzeichnete Holzfortimente: 65 Eichen, 32 Eichen, 14 Nischen, 14 Kiefern, 6 Kirschenbäume, 4 Eichen, 2 Weiden, 2 Nischenbäume und 6 Eichen weidenes Kiefernholz. §. 223.2. Der Anfang ist im Stiebschlag (Schlag 5) am Weg nach Sandweiler. Ottersdorf, 29. Dezember 1906. Das Bürgermeisteramt: U h r i g. Schmidt.

Arbeits-Vergebung.

Für die Wasser-Verordnung der neuen Wäberbauten in Badenweiler vergeben wir im Wege des öffentlichen Wettbewerbs die Einrichtung für 2 neue Hochbehälter, die Leitungen von diesen Behältern zu den Wäberbauten, sowie die Erneuerung bestehender Thermanwasserleitungen. §. 341.2.1 Die Arbeiten und Lieferungen umfassen u. a. ca. 100 Ird. m emaillierte Flanschrohrleitung von 80 mm Weite, 60 Ird. m emaillierte Flanschrohrleitung von 200 mm Weite, 50 Ird. m gußeiserne Muffenrohrleitung von 60 mm Weite, 155 Ird. m gußeiserne Muffenrohrleitung von 80 mm Weite, sowie eine größere Anzahl Formstücke, Wasserhähner, Ventile, Leitern usw., größtenteils verzinkt.
Bedingungen und Bedingungen liegen während der üblichen Geschäftsstunden bei uns zur Einsicht an, woselbst auch die Angebotsformulare abgehoben werden.
Die Angebote sind längstens bis zum Mittwoch den 23. Januar 1907, vormittags 11 Uhr, verschlossen, portofrei und mit der Aufschrift „Wasser-Verordnung der Wäberbauten“ versehen, an uns einzureichen, um welche Zeit die Eröffnung der Angebote im Beisein etwa erscheinender Bewerber vorgenommen wird.
Die Zuschlagssfrist beträgt 14 Tage. Görsch, den 4. Januar 1907. Großh. Wasser- und Straßenbau-Inspektion.

Shotter-Lieferung.

Die Großh. Wasser- und Straßenbau-Inspektion laßt vergibt im öffentlichen Wettbewerb die freie Lieferung von etwa 2000 cbm Shotter (Schotter) aus Stein, Kalkstein, Kalkstein, Sandstein, gelagerte (Baden) für die im Jahre 1907 zur Eindeckung kommenden Wasserstreifen in sieben Losen. §. 315.
Die Bedingungen und die Einzeichnung der Lose können auf unserem Geschäftszimmer eingesehen werden. Angebote sind schriftlich, verschlossen und mit der Aufschrift „Shotter-Lieferung“ versehen, portofrei bis Dienstag den 15. Januar 1907, vormittags 10 Uhr, auf dem Geschäfts-zimmer der unterzeichneten Stelle — Jamnistr. Nr. 6 — einzureichen. Karlsruhe, den 3. Januar 1907. Großh. Wasser- und Straßenbau-Inspektion.

Nutz- und Brennholz-Versteigerung.

Großh. Forstamt Rippenheim (bei Laß, Baden) versteigert aus Domänenwald „Kaiserwald“, Schlag 6 (unweit der Straße Rippenheimweiler-Konnenweiler), jeweils vormittags 10 Uhr beginnend, im Gasthaus zur „Linde“ in Rippenheimweiler (Bahnstation Rippenheim): **Montag den 14. Januar 1907:** 16 Eichen I. Kl., 9 II.; 92 Eichen I., 48 II., 2 III., Kl.; 18 Erlen II., 6 III., Kl.; 20 Horn II., 7 III., Kl.; 32 Hainbuchen II., 23 III., Kl.; 2 Buchen; 2 Kirschenbäume, 3 Nischenholz; 2 Ster Eichenstumpfholz (1,2 Meter lang). §. 347 **Dienstag den 15. Januar 1907:** 39 Ster eichenes, 161 Ster eichenes, 48 erlenes und gemischtes Scheitholz; 93 Ster eichenes Prügelholz I., 81 II., Kl.; 84 Ster erlenes Prügelholz I., 66 II., Kl.; 68 Ster abornenes und gemischtes Prügelholz; 11 3/25 Stück gemischte Wellen, 350 Halbschafeln und mehrere Lose unaufbereitetes Reis.
Der Stiebschlag ist etwa 4 bzw. 6 Kilometer von Bahnstation Rippenheim bzw. Dinglingen entfernt.
Vorzuger der Holz: Forstwart Schell in Rippenheimweiler, welcher auf Verlangen Lissenauszüge kostenlos fertigt.

Nutzholz-Versteigerung.

Das Großh. Forstamt Rippenheim versteigert mit Vorfrist bis 1. November 1907 aus dem Domänenwald „Ottenheimertal“ am Samstag den 12. Januar, morgens halb 10 Uhr, im Rathause zu Rippenheim: 38 Buchen mit 78,16 fm., 2 Kiefern mit 5,57 fm., 113 Hainbuchen mit 47 fm., 59 Eichen, 12 Erlen, 3 Kirschenbäume, 1 Ulme. Forstwart Haufer in Ottenheim zeigt das Holz vor und fertigt Auszüge.